

Seite 2 von 2

« Warum fragt sie nicht mich? Meine Erfahrung? RECHTSANWÄLTIN »

Angesprochen auf den Vorfall, bei welchem die Kindesmutter alkoholisiert war und es zu einem Polizeieinsatz gekommen ist, berichtet die Kindesmutter, dass sie erkältet war und Klosterfrau Melissengeist getrunken habe, dies habe ihre Großmutter auch immer gemacht. *ist kalt!*

Weiterhin erzählt die Kindesmutter, dass vom Jugendamt eine Familienhelferin eingesetzt worden ist und diese auch keine Probleme sehe. Sie mache auch regelmäßige Alkoholtests. Aktuell fänden keine begleiteten Umgangskontakte mehr statt. Für Nicolas gebe es noch keinen Kindergartenplatz, er stehe aber bereits auf der Warteliste.

FACHPERSON

Aus der ausführlichen Dokumentation des Kindesvaters ergeben sich offensichtliche Missstände im Jahr 2020 und 2021, sowie letztmals im Mai 2022, offensichtlich wohl aus der Zeit des Zusammenlebens der Kindeseltern. *AHA! Pappe Schule*

Aktuell konnten weder durch das Jugendamt, noch die Unterzeichnerin derartige Missstände im Haushalt der Kindesmutter festgestellt werden. Auch ist bei der Kindesmutter eine Familienhilfe installiert und die Kindesmutter unterzieht sich nach eigenen Angaben regelmäßigen Alkoholtestungen, was im Termin am 25.10.2022 durch das Jugendamt noch zu verifizieren ist.

Insofern sich die Angaben der Kindesmutter im Termin am 25.10.2022 bestätigen, wird diesseits davon ausgegangen, dass ein gerichtlicher Beschluss aktuell nicht erforderlich ist.

Per Fehl!

J. Spang-Heidecker
Rechtsanwältin

« Ich habe noch mindestens 10 Klosterfrau Ergebnisse, die Flasche ist es aber auch nie mit dem Klosterfrau. »

Seite 2 von 2

✓ Warum fragte sie nicht mich? Meine Erfahrung?

Angesprochen auf den Vorfall, bei welchem die Kindesmutter alkoholisiert war und es zu einem Polizeieinsatz gekommen ist, berichtet die Kindesmutter, dass sie erkältet war und Klosterfrau Melissengeist getrunken habe, dies habe ihre Großmutter auch immer gemacht. *ist ja!*

Weiterhin erzählt die Kindesmutter, dass vom Jugendamt eine Familienhelferin eingesetzt worden ist und diese auch keine Probleme sehe. Sie mache auch regelmäßige Alkoholtests. Aktuell fänden keine begleiteten Umgangskontakte mehr statt. Für Nicolas gebe es noch keinen Kindergartenplatz, er stehe aber bereits auf der Warteliste.

FACHPERSON

Aus der ausführlichen Dokumentation des Kindsvaters ergeben sich offensichtliche Missstände im Jahr 2020 und 2021, sowie letztmals im Mai 2022, offensichtlich wohl aus der Zeit des Zusammenlebens der Kindeseltern. *AHA! Pappe Schule!*

Aktuell konnten weder durch das Jugendamt, noch die Unterzeichnerin derartige Missstände im Haushalt der Kindesmutter festgestellt werden. Auch ist bei der Kindesmutter eine Familienhilfe installiert und die Kindesmutter unterzieht sich nach eigenen Angaben regelmäßigen Alkoholtestungen, was im Termin am 25.10.2022 durch das Jugendamt noch zu verifizieren ist.

Insofern sich die Angaben der Kindesmutter im Termin am 25.10.2022 bestätigen, wird diesseits davon ausgegangen, dass ein gerichtliches Eingreifen aktuell nicht erforderlich ist.

Perfekt!

J. Spang-Heidecker
Rechtsanwältin

✓ Ich habe noch mindestens 10 Klosterfrau Ergebnisse, die Flasche ist es aber auch nie mit dem Klosterfrau.